

UPENDS®

GEBRUCHSINFORMATION



RAGE - BIG PUFF - 10ML

1000 mAh wiederaufladbarer Akku
wiederfüllbarer Pod
mit 0,6 Ohm (10 ml Füllvolumen)

Gebrauchs- und Aufbewahrungsinweisungen

ACHTUNG! Bitte lesen Sie folgende Hinweise vor dem Gebrauch aufmerksam durch. Die elektronische Zigarette (E-Zigarette) ist ausschließlich zur Verwendung mit E-Liquid (Liquid) geeignet. Laden Sie den Akku vor der ersten Nutzung vollständig auf und lassen Sie das Heizelement 10 Minuten lang Liquid aufsaugen, bevor Sie den Gebrauch starten. Die geeignete Temperatur liegt für das Laden des Akkus bei 5°C bis 45°C und für den Gebrauch bei -10°C bis 60°C. E-Zigaretten, die über eine Taste unten am Gerät aktiviert werden, lassen sich durch 3-maliges schnelles Drücken der Taste ein- und ausschalten. Bei zugakivierten Geräten können Sie nach dem Verbinden von Akku und befülltem Pod den Dampf Ihrer E-Zigarette durch Ziehen am Mundstück inhalieren. Nutzen Sie zum Laden eines Akkus bitte stets geeignetes Ladezubehör und wechseln Sie das Heizelement regelmäßig, da es sich hierbei um ein Verschleißteil handelt. Reinigen Sie das Gerät regelmäßig mit einem trockenen Tuch oder einem Wattebäuschchen. Lagern Sie dieses Produkt nie in Räumen mit sehr hohen Temperaturen oder in Räumen mit besonders hoher Luftfeuchtigkeit. Vermeiden Sie längere direkte Sonneneinstrahlung. Bewahren Sie Akkumotoren oder Geräte mit integrierter Akkus nie gemeinsam mit anderen metallischen Gegenständen wie Schlüsseln oder Münzen, beispielsweise für den Transport in der Tasche auf. Sollte Ihnen das vorliegende E-Zigaretten-Produkt heruntergefallen sein, überprüfen Sie bitte, ob sich keine Komponenten gelockert haben, ob kein Liquid austritt und ob kein Defekt vorliegt. Sofern nach visueller Prüfung des Produkts keine Anzeichen einer Beschädigung vorliegen, können Sie das Gerät weiterbenutzen. Bitte wischen Sie Ihr Mundstück zuvor aus hygienischen Gründen mit einem Tuch ab. Das Produkt sollte nicht benutzt werden, wenn sich Risse oder Deformationen im Material bemerkbar machen oder ein defektes Teil ausgetauscht werden sollte. Versuchen Sie bei einem Defekt niemals, das Gerät selbst zu reparieren. Auch sollte das Produkt nicht benutzt werden, wenn das Liquid im Tank verbraucht oder fast verbraucht ist. Gleiches gilt für den Fall, dass Sie eine Veränderung des Geschmacks bei der Nutzung in Ihrer E-Zigarette wahrnehmen. Bitte befüllen Sie den Tank Ihrer E-Zigarette mit Liquid und erneuern Sie gegebenenfalls den Verdampferkopf, bevor Sie Ihr Gerät weiterverwenden.

Gegenanzeigen

Beachten Sie bei der Nutzung von E-Zigaretten lokale Gesetze. E-Ziga-etten Produkte dürfen von folgenden Personen nicht verwendet werden:
von Jugendlichen und Kindern,
von Schwangeren und stillenden Frauen,
von Personen, die an Herz-Kreislauferkrankungen leiden,
von Personen, die an Diabetes leiden. E-Zigaretten Liquid enthält Gly-erin. Bei Diabetikern kann Glycerin zu Hyperglykämie oder Diabese führen,
von Personen, die mit Antidepressiva behandelt werden,
von Personen mit Erkrankungen der Atemwege, wie beispielsweise Asthma, und
von Personen mit Allergien gegen Bestandteile des Produkts. Die In-haltstoffe sind auf der Verpackung gekennzeichnet. Aromastoffe, bei denen allergische Reaktionen bekannt sind, sind gesondert auf der Verpackung gekennzeichnet.

Besonders gefährdete Verbrauchergruppen

Für Personen mit familiärer Vorbelastung für Suchterkrankungen oder Erkrankungen des Herz-Kreislauferkrankungssystems oder der Atemwege kann die Verwendung dieses Produkts ein erhöhtes Risiko bedeuten. Für Perso-nen, die empfindlich auf chemische Stoffe reagieren, besteht aufgrund der enthaltenen Aromastoffe ein erhöhtes Risiko für Sensibilisierung und allergische Reaktionen. Dieses Produkt wird für Nichtraucher-inen und Nichtraucher nicht empfohlen. Die Abgabe des Produkts an sowie die Verwendung durch Kinder und Jugendliche ist verbo-teten! Das Produkt muss für Kinder und Jugendliche unzugänglich aufbewahrt werden. Kein Nikotin-Entwöhnungsmittel! Wenn Sie sich den Nikotinkonsum abgewöhnen möchten, wenden Sie sich an Ihre Apotheke oder Ihren Arzt oder Ihre Apotheke.

Angaben zu möglichen nachteiligen Auswirkungen auf die Gesundheit

Nikotin ist eine toxische und sehr schnell abhängig machende Substanz. Nikotin hat eine sehr hohe orale und dermale Toxizität und darf daher keinesfalls verschluckt werden oder in Kontakt mit der Haut kommen. Die Inhalation von Nikotin kann die Herzfrequenz und den Blutdruck beeinflus-sen, verursacht ggf. Kopfschmerzen, Magenschmerzen, Schläfrigkeit oder Übelkeit. Die Inhalation von Nikotin kann zudem die Effizienz des Atmungs-systems reduzieren. Die Inhalation von Nikotin erhöht das Risiko für einen Herzinfarkt und Bluthochdruck. Glycerin ist ein zugelassener Lebensmittel-zusatzstoff. Bei der Inhalation erheblicher Mengen können Gesundheitsge-fahren bestehen, beispielsweise haben Tierversuche Veränderungen des Zellspitthe im Kehlkopf und Reizungen der Nasenschleimhäute gezeigt. Propylen-glykol ist ein zugelassener Lebensmittel-zusatzstoff. Bei empfind-lichen Personen kann dieser Stoff die oberen Atemwege und die Augen reizen. Bei Kontakt mit dem Produkt, auch bei Inhalation, kann es insb. aufgrund enthaltener Aromastoffe zu allergischen Reaktionen oder Atemwegs-reaktionen kommen. Elektronische Zigaretten sind vergleichs-weise neue Produkte, so dass nicht gänzlich ausgeschlossen werden kann, dass sich langfristig noch unbekannte gesundheitliche Risiken zeigen. Un-sicherheiten bestehen insb. aufgrund der enthaltenen Aromastoffe. Die Sicherheit dieser Stoffe ist für die Aufnahme als Lebensmittel durch die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA) bestätigt. Eine ent-sprechende Bewertung bei Inhalation liegt nicht vor. Der Konsum des Pro-dukts kann die Gesundheit schädigen. Durch den Konsum des Produkts kann es auch zu einer gesundheitlichen Beeinträchtigung Dritter kommen, die den Emissionen ausgesetzt sind. Nehmen Sie Rücksicht und schützen Sie besonders empfindliche Personen, wie z.B. Kinder und Schwangere, vor den Emissionen. Die Benutzung des Produkts erfolgt in eigener Ver-antwortung, insbesondere bei unsachgemäßer Verwendung einer elektro-nischen Zigarette können unerwünschte Stoffe abgegeben werden. Diese Stoffe können bei einer Überhitzung der elektrisch sog. Pyrolyse (unvollständige Verbrennung), beispielsweise durch eine zu hohe Zugfrequenz oder bei einer Verwendung ohne ausreichend Flüssig-keit in der elektronischen Zigarette, durch diese selbst abgegeben werden oder durch zu hohe Verdampfen von Verdampfungsmitteln wie Propylen-glykol und Glycerin entstehen. Zu diesen unerwünschten Stoffen zählen insb. Carbo-nyl-Verbindungen, wie Formaldehyd, Acetaldehyd sowie Ace-ton. Formaldehyd kann Allergien, Haut-, Atemwegs- und Augenreizungen verursachen und kann eine kreberzeugende Wirkung haben. Acetaldehyd ist u.a. schädlich für das Herz und wirkt erbgutschädigend und kreberzeugend. Aceton kann die Bronchien reizen und Müdigkeit und Kopfschmerzen verursachen. Neben Carbo-nyl-Verbindungen können durch Pyrolyse auch sog. poly-cyclische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) entstehen. PAK können u.a. die Atemwege reizen. Einige PAK sind beim Menschen eindeutig kreberzeugend und es besteht die Möglichkeit der Fruchtschädigung oder Beeinträchtigung der Fortpflanzungsfähigkeit. Das Risiko der Abgabe dieser unerwünschten Stoffe kann durch eine sach-gemäße Verwendung einer elektronischen Zigarette signifikant gemindert werden. Die qualitativen Eigenschaften der Bestandteile einer elektronischen Zigarette können das Risiko der Abgabe unerwünschter Stoffe be-influssen. Stoppen Sie sofort die Verwendung der E-Zigarette, wenn Sie einen unangenehmen abweichenden Geschmack wahrnehmen und prüfen Sie die möglichen Ursachen. Passen Sie ggf. Ihr Konsumverhalten an (wie-niger/häufiger ziehen, richtiger Liquid nachfüllen). Wenn Sie eine unerwünschte Wirkung des Produkts auf Ihr Wohlbefinden bei sich oder in Ihrer Umgebung feststellen: Stoppen Sie sofort die Verwendung! Rufen Sie im Zweifel eine Apotheke oder einen Arzt!

Angaben zur suchterzeugenden Wirkung

Die Inhalation von Nikotin kann bei geringer Dosis eine stimulierende und bei mittlerer Dosis eine entspannende Wirkung entfalten, die jeweils als angenehm empfunden werden kann. Auch dadurch kann sich ein Abhängigkeitspotenzial von Nikotin ergeben. Dieses Produkt enthält Nikotin, einen Stoff, der sehr stark abhängig macht.

Angaben zu toxikologischen Daten

Nikotinstärke / Exposition	3 mg/ml	6 mg/ml	10 mg/ml	18 mg/ml	20 mg/ml
Oral (ATEmix*)	1.833,33	916,67	550	305,56	275
Dermal (ATEmix*)	25.666,67	12.833,33	7.700	4.277,78	3.850
Inhalativ (ATEmix*)	69,67	34,83	20,9	11,61	10,45

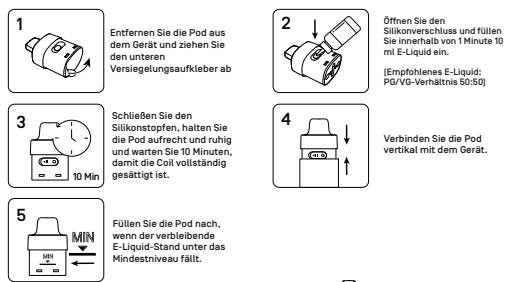
* „ATEmix“ bezieht sich auf die Berechnung der akuten Toxizität eines Gemischs, wobei „ATE“ für „Acute Toxicity Estimate“ steht. Dies ist eine Methode zur Bewertung der potenziellen Gefahren von chemischen Ge-mischen, basierend auf ihren letalen Dosis- oder Konzentrationswerten. Die angegebenen Werte sind für ein nikotinhaltiges Standardliquid be-rechnet. Für das Produkt können sich unwesentliche Abweichungen er-geben. Toxizität des Reinstoffes Nikotin (gemäß Anhang VI der Verord-nung (EU) Nr. 1272/2008 (harmonisierte Einstufung)): Einatmen: ATE = 0,18 mg/L (Staub oder Nebel); Hautkontakt: ATE = 70 mg/kg Körperge-wicht; Mündliche Toxizität: ATE = 5 mg/kg Körpergewicht.

Wenn Liquid mit Ihrer Haut in Berührung kommt, wischen Sie es schnellstmöglich ab und reinigen Sie die Stelle sofort gründlich mit reichlich klarem Wasser. Im Falle des Eindringens der Flüssigkeit in den Mund: Mund sofort ausspülen! Im Falle des Kontakts mit den Augen: gründlich mit klarem Wasser ausspülen. Lesen Sie die Gefahren- und Sicherheitshinweise auf der Verpackung des Produkts aufmerksam und vollständig! Wenn Liquid verschluckt wurde, wenden Sie sich SOFORT an eine Apotheke oder die Vergiftungszentrale. Unter der Tele-phonnummer +49 (0) 30 - 19 240 erreichen Sie Tag und Nacht den Gift-notruf der Charité Universitätsmedizin Berlin. In Österreich steht der 24-Stunden Notruf der Wiener Vergiftungsinformationszentrale unter +43(0)1-406 43 43 zur Verfügung. Im Falle von Unwohlsein, Schmerzen, Schwindelgefühlen oder Brechreiz bei oder nach der Anwendung des Produkts, konsultieren Sie, wenn sich die Symptome trotz Beendigung des Konsums nicht unmittelbar besser, eine Apotheke oder einen Arzt. In Notfällen verständigen Sie umgehend den Notruf.

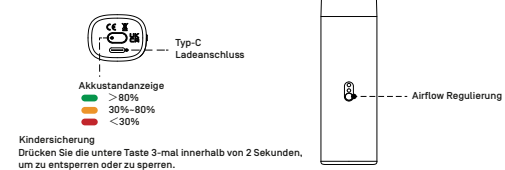


Kontakt: Liquidwerk GmbH, Wolfener Str. 32, 12681 Berlin, Germany - Email: liquidwerk@gmail.com, Telefon: +49 30 210 2296, www.liquidwerk.com

ANWENDUNGSHINWEISE



FUNKTIONSBEREICHUNG



Kindersicherung

Drücken Sie die untere Taste 3-mal innerhalb von 2 Sekunden, um zu entsperren oder zu sperren.

ALTGERÄTE-ENTSORGUNG / BATTERIEGESETZ (BATTG)

Elektro- und Elektronikgeräte Entsorgung | Informationen für private Haushalte

Hersteller/Importeur-Informationen gemäß § 18, Absatz 4 ElektroG (neu)
Das Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) enthält eine Vielzahl von Anforderungen an den Umgang mit Elektro- und Elektronikgeräten. Die wichtigsten sind hier zusammengestellt.

1. Getrennte Erfassung von Altgeräten

Elektro- und Elektronikgeräte, die zu Abfall geworden sind, werden als Altgeräte bezeichnet. Besitzer von Alt-geräten haben diese einer vom unsortierten Siedungs-abfall getrennten Erfassung zuzuführen. Altgeräte ge-hören insbesondere nicht in den Hausmüll, sondern in spezielle Sammel- und Rückgabesysteme. Lagern Sie dieses Produkt nie in Räumen mit sehr ho-hen Temperaturen oder in Räumen mit besonders hoher Luftfeuchtigkeit. Vermeiden Sie längere direkte Sonnen-einstrahlung.

2. Batterien und Akkus

Besitzer von Altgeräten haben Altbatterien und Alttaku-mulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, im Begefall vor der Abgabe an einer Erfassungstelle von diesem zu trennen. Dies gilt nicht, soweit die Altgeräte zum Zwecke der Vorbereitung zur Wiederverwendung bei öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern abgegeben und dort von anderen Altgeräten separiert werden.

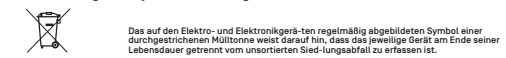
3. Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertrieblern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rück-nahmestellen abgeben. Rücknahmepflichtig im Sinne der Bestimmung sind Verkaufsstellen für Elektro- und Elektronikgeräte mit einer Fläche von mindestens 400 m², sowie Verkaufsstellen für Lebensmittel mit einer Flä- che von mindestens 800 m², wenn sie dauerhaft oder aber mehrmals im Jahr Elektro- und Elektronikgeräte an-bieten bzw. auf dem Markt bereitstellen. Die Bestimmun-gen gelten ebenso für den Vertrieb von Verbrauchsgütern wie Fernkommunikationsmitteln, sofern die Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte bei einer Größe von mindestens 400 m² liegen, oder die kompletten Lager- und Versandflächen bei einer Größe von mindestens 800 m² liegen. Die Rücknahme muss durch Vertrieber grundsätzlich durch geeignete Rück-gabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jewei-lichen Endnutzer gewährleistet werden. Unter anderem besteht die Möglichkeit zur unentgeltlichen Rückgabe eines Altgerätes bei einem rücknahmefähigen Vertrie-ber dann, wenn ein neues, gleichartiges Gerät an den Endnutzer abgegeben wird, welches im Wesentlichen die gleichen Funktionen erfüllt. Wird ein neues Gerät an einen privaten Haushalt ausgeliefert, kann ein gleichart-iges Altgerät dort ebenso zur unentgeltlichen Abholung übergeben werden. Dieses gilt bei einem Vertrie-ber unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln für Geräte der Kategorien 1, 2 oder 4 gemäß § 2, Absatz 1 ElektroG. Dazu zählen „Wärmepumpen“, „Bildschirmgeräte“ und „Großgeräte“, sofern die letzteren mindestens eine zu-tere Abmessung von über 50 cm aufweisen. Endnutzer werden bei Abschluss eines Kaufvertrages über eine ent-sprechende Rückgabeabsicht befragt. Die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe besteht bei den Sammel-stellen der Vertrieber außerdem unabhängig vom Kauf eines neuen Gerätes für Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung die Größe von 25 cm überschreiten und ist auf drei Altgeräte pro Gerätetyp beschränkt. Ein Online-verzeichnis der Sammel- und Rücknahmestellen finden Sie hier: <https://www.ear-system.de/ear-verzeichnis/sammel-und-ruecknahmestellen.jsf>

4. Datenschutzhinweis

Altgeräte enthalten häufig sensible personenbezogene Daten. Dies gilt insbesondere für Geräte der Informati-ons- und Telekommunikationstechnik wie Computer und Smartphones. Bitte beachten Sie in Ihrem eigenen Inter-esse, dass für die Löschung der Daten auf den zu entser-genden Altgeräten jeder Endnutzer selbst verantwortlich ist.

5. Bedeutung des Symbols „durchgestrichene Mülltonne“



Das auf den Elektro- und Elektronikgeräten regelmäßig abgebildeten Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das jeweilige Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt vom unsortierten Sied-lingsabfall zu erfassen ist.

6. Hersteller

Als Hersteller im Sinne des ElektroG ist die Liquidwerk GmbH der zuständigen Stiftung EAR (Benno-Strauß-Str. 1, 90763 Fürth) registriert.

Hinweis zur Entsorgung von Altbatterien

Der nachfolgende Hinweis richtet sich an diejenigen, die Batterien oder Produkte mit eingebauten Batterien nutzen und in der an sie gelieferten Form nicht mehr weiterver-äußern (Endnutzer):

a. Unentgeltliche Rücknahme von Altbatterien

Batterien dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt wer-den. Sie sind zur Rückgabe von Altbatterien gesetzlich verpflichtet, damit eine fachgerechte Entsorgung gewähr-leistet werden kann. Sie können Altbatterien an einer kom-munalen Sammelstelle oder im Handel vor Ort abgeben. Auch wir sind als Vertrieber von Batterien zur Rücknahme von Altbatterien verpflichtet, wobei sich unsere Rücknah-meverpflichtung auf Altbatterien der Art beschränkt, die wir als Neubatterien in unserem Sortiment führen oder geliefert haben. Altbatterien vorgenannter Art können Sie daher entweder ausreichend frankiert an uns zurücksen-den oder sie direkt an unserem Versandlager unter der folgenden Adresse unentgeltlich abgeben:
Liquidwerk GmbH, Wolfener Str. 32, 12681 Berlin

b. Bedeutung der Batteriesymbole

Batterien sind mit dem Symbol einer durchgekreuzten Mülltonne (s.o.) gekennzeichnet. Dieses Symbol weist darauf hin, dass Batterien nicht in den Hausmüll gegeben werden dürfen. Bei Batterien, die mehr als 0,0005 Masse-prozent Quecksilber, mehr als 0,002 Masseprozent Cad-mium oder mehr als 0,004 Masseprozent Blei enthalten, befindet sich unter dem Mülltonnen-Symbol die chemi-sche Bezeichnung des jeweils eingesetzten Schadstoffes - dabei steht „Cd“ für Cadmium, „Pb“ steht für Blei, und „Hg“ für Quecksilber.

Informationspflichten gemäß §18 Abs. 2 Elektro- und Elektronikgerätegesetz

Kontakt: Liquidwerk GmbH, Wolfener Str. 32, 12681 Berlin, Germany
Email: liquidwerk@gmail.com, Telefon: +49 30 210 2296, www.liquidwerk.com

